



Der Gaißauer

Frühling

Gemeindeblatt der Gemeinde Gaißau, 01.06.2020 Nr.62, 16. Jahrgang

Ausnahmezustand



RAIFFEISEN. DEIN BEGLEITER.

**Raiffeisenbank
Bodensee-Leiblachtal**



**IMMER GUT
AUFGELEGT.**

**HOL DIR JETZT DEIN JUGENDKONTO MIT
GRATIS JBL TUNE 560BT HEADPHONES.**

Jetzt in deiner Raiffeisenbank Bodensee-Leiblachtal.
Solange der Vorrat reicht.



www.bodenseebank.at

* Mehr Infos zum Raiffeisen Club-Gewinnspiel erhältst du in deiner Raiffeisenbank Bodensee-Leiblachtal.

ADEG Weiß
Ihr Kaufmann in Gaißau

Rheinstraße 1 | A-6974 Gaißau

Telefon 0 55 78/7 15 90, Fax DW 4

E-Mail: office@adeg-weiss.at

www.adeg-weiss.at



Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Gaißauerinnen,
liebe Gaißauer!



Ich freue mich, dass ich mich nun wieder über unsere Gemeindezeitung „Der Gaißauer“ an Euch wenden kann. Nach Wochen der Krise, der Entbehrungen und Einschränkungen, der Distanz und der Mund- und Nasenschutzpflicht ist nun die Zeit der schrittweisen Lockerung der verschiedenen Maßnahmen gekommen. Dank der großen Disziplin jeder und jedes Einzelnen ist es gelungen, innerhalb weniger Wochen landesweit die Infektionszahlen so stark zu senken, dass mit der Rückkehr zu einer gewissen neuen Normalität begonnen werden kann. Ich danke Euch allen für Eure große Disziplin und Euer Durchhaltevermögen!

Nach der Öffnung des Handels, der Handwerker und der Friseure am 2. Mai 2020 können ab dieser Woche auch wieder Gasthäuser, Schulen, Kirchen und öffentliche Behörden wie Gemeindeämter unter Einhaltung von klar definierten Hygiene- und Vorsichtsmaßnahmen ihren Betrieb aufnehmen. Das Kinderhaus nimmt ab dem 2. Juni wieder den Normalbetrieb auf. Somit können dann wieder alle Kinder im Kinderhaus betreut werden.

Ende Mai wird dann auch die Rheinblickhalle wieder für all jene Aktivitäten geöffnet, bei denen die vorgeschriebenen Distanz- und Hygieneregeln eingehalten werden können.

Die Grenzen zu unseren Nachbarn in die Schweiz, nach Liechtenstein und Deutschland werden am 15. Juni auch wieder geöffnet.

Ich denke, dass trotz immer lauter werdender Stimmen für eine schnellere und weitreichendere Lockerung der bestehenden Maßnahmen die jeweiligen Schritte weiterhin mit Bedacht und Vorsicht vorgenommen werden sollten. Einen Rückfall möchte sicherlich niemand riskieren und wirtschaftlich könnten und möchten wir uns einen solchen wohl auch kaum leisten.

Deshalb appelliere ich weiterhin, dass bei aller Freude über die schrittweise Zurückgewinnung der persönlichen Freiheit die weiterhin geltenden Abstands- und Hygienevorschriften nicht vergessen oder vernachlässigt werden.

Euer Bürgermeister
Reinhold Eberle

Inhaltsverzeichnis

Aus unserer Gemeindestube.....	4 - 5	Turbulente Faschingssaison 2020.....	14 - 15
Sozialsprengel.....	6	Bericht Funkenzunft.....	16 - 17
Bericht der Feuerwehr.....	7	Conexia Elternberatung.....	18
Corona – Lockdown in unserer Gemeinde.....	8 - 9	Rund ums Dorf, Veranstaltungen, Vereine.....	19
Wasserverband Rheindelta.....	10	Haushalt, Garten, rund ums Haus.....	20
Pflegeaktion Weiden - Naturschutzverein.....	11	Seite für die Jungen.....	21
Bibliothek Gaißau.....	12	Kontakte – Soziales.....	22
Seniorenkränzle.....	13	Quartalskalender.....	24

Aus unserer Gemeindestube

Gemeindewahl 2020

Die Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahlen, die am 15. März 2020 stattfinden sollten und wegen der Corona-Krise landesweit abgesagt wurden, werden voraussichtlich Anfang/Mitte September 2020 nachgeholt. Der genaue Termin steht noch nicht fest, dieser wird von der Landesregierung festgelegt. Es wird für die Ermittlung der Wahlberechtigten einen neuen Stichtag geben, sodass Personen neu ins Wählerverzeichnis aufgenommen werden, die bis zum neuen Wahltag wahlberechtigt geworden sind, sowie rechtzeitig eine erneute Wahlbenachrichtigung und neue Stimmzettel. Die für den ursprünglichen Wahltermin bereits abgegebenen Briefwahlkarten wurden bisher versiegelt aufbewahrt und werden vernichtet.

Neue Sportstätte

Der Bau der neuen Sportstätte wurde aufgrund der Corona-Krise am 19. März kurzzeitig unterbrochen, dann aber „Corona-konform“ wiederaufgenommen. Die Baufortschritte sind deutlich sichtbar, insbesondere seit der Aufstellung der Flutlichtanlagen für beide Plätze und seitdem das Clubheim in die Höhe wächst... Trotz der kurzzeitigen Corona-Unterbrechung sowie der zeitweise ungünstigen Witterung liegt der Bau der neuen Sportstätte im Zeitplan. Die Fertigstellung ist zum Jahresende vorgesehen, die Benutzbarkeit hängt vom Anwachsen des Rasens auf den Spielfeldern ab und wird voraussichtlich ab 2021 gegeben sein.

Naturschutzverein Rheindelta

Der Naturschutzverein Rheindelta hat die sogenannte „Spreiterhütte“ im Rheinholz als Pächter von der

Konkurrenzverwaltung Höchst-Fußbach-Gaißau übernommen. Der Naturschutzverein wird die Spreiterhütte als Informationszentrum sowie als Exkursionsstützpunkt für Biologen, Schulklassen etc nutzen. Der Betrieb ist vorbereitet und soll, nach weiterer Lockerung der Corona-Einschränkungen, baldmöglichst beginnen. Ansprechpartner ist der Geschäftsführer des Naturschutzvereins Mag. Walter Niederer.

Kitzretter in Gaißau

Der Mai ist die Jahreszeit, in der die Rehgeißen ihre Kitz setzen, bevorzugt in landwirtschaftlich genutzten Wiesen, die um diese Zeit jedoch das erste mal gemäht werden. In der Genossenschaftsjagd Gaißau werden seitens des Jagdpächters bereits seit einigen Jahren sogenannte „Kitzretter“ eingesetzt, die vor dem Mähen aufgestellt bewirken, dass die Rehgeißen mit ihren Kitzen die zu mähende Wiese verlassen. Von der Gaißauer Landwirtschaft werden die bisherigen Erfahrungen mit den Kitzrettern als ausgesprochen positiv bezeichnet. Die Anregung, zwei weitere in Einsatz zu bringen, wurde vom Jagdpächter bereits umgesetzt. Voraussetzung für den Einsatz der Kitzretter ist, dass sich die Landwirte vor dem Mähen der jeweiligen Wiese rechtzeitig mit Jagdschutzorgan Herbert Gort in Verbindung setzen, der die Kitzretter dann aufstellt.

e5-Programm – Zertifizierung 2020

Seit dem Beitritt Gaißaus zum e5-Landesprogramm im Jahr 2012 steht in diesem Jahr nunmehr bereits die dritte Auditierung und anschließende Zertifizierung an. Gemeinsam mit dem Energieinstitut werden die Maßnahmen, Aktionen und Fortschritte bewertet,

DREMMEL

Elektrotechnik • Kundendienst • Haushaltsgeräte
Hausinstallationen

Dremmel Elektrotechnik GesmbH • Ofenstr. 79 • A-6974 Gaißau

Tel. +43 (0) 55 78 / 71 170 • Fax +43 (0) 55 78 / 71 191

Handy +43 (0) 6 64 / 101 90 25

dremmel.philipp@aon.at • www.dremmel-elektrotechnik.at

Aus unserer Gemeindestube

die seitens der Gemeinde seit der letzten Zertifizierung im Jahr 2017 in Sachen „Energieautonomie“ (Verbrauchsüberwachung, Energieeinsparung, Programm WiSE an der Volksschule usw.) und verwandten Themen (Ortsentwicklung, Verkehr, Naturschutz usw.) geleistet worden sind. Eine zentrale Rolle für die Bewertung wird das neue Kinderhaus spielen, das als herausragend energieeffizienter Neubau ein „Leuchtturm“ der Gemeinde Gaißau ist.

Mehrere geplante Publikumsveranstaltungen, etwa zu den Themen „Raus aus Öl“ oder „Plastikfreier Leben“, konnten aufgrund der Corona-Bestimmungen nicht durchgeführt werden. Wer Interesse am Thema „Raus aus Öl“ (Ersatz Ölheizung) hat, der kann alle aktuellen Informationen zu diesem Thema (Online-Vorträge und aktuelle Förderungen) unter www.energieinstitut.at/raus-aus-oel/ finden. Eine kostenlose individuelle Raus-aus-Öl-Beratung gibt es beim Energieinstitut außerdem unter Telefon 05572 312 02 112 oder per E-Mail energieberatung@energieinstitut.at.

Radius Fahrradwettbewerb 2020

Das Warten hat für alle Radlerinnen und Radler endlich ein Ende: vom 1. Mai bis 30. September 2020 werden wieder fleißig Kilometer gezählt! Die Anmeldung ist ab sofort unter www.vorarlberg.radelt.at möglich. Corona-bedingt wurde der ursprünglich für 20. März geplante Start um sechs Wochen verschoben. Selbstverständlich gelten für den RADIUS 2020 und alle seine Teilnehmerinnen und Teilnehmer die geltenden Pandemie-Bestimmungen des Bundes und des Landes.

**Melde dich an und sei dabei,
wenn ganz Vorarlberg radelt.**

Informationen für Hundehalterinnen und Hundehalter

Die Pflichten sind folgende:

- Meldepflicht eines jeden Hundes bei der Gemeinde.
- Abmeldung von verstorbenen/abgegebenen Hunden und Neumeldung von neuen Hunden, auch jeder Wechsel muss gemeldet werden.
- Für die Haltung von sogenannten „Kampfhunden/Listenhunden“ ist eine zusätzliche Bewilligung des Bürgermeisters erforderlich.
- Der Hundekot muss ausnahmslos aufgenommen werden. Zur Entsorgung stehen im Gaißauer Gemeindegebiet 10 Hundestationen zur Verfügung, die auch mit Hundekotsäckchen bestückt sind.

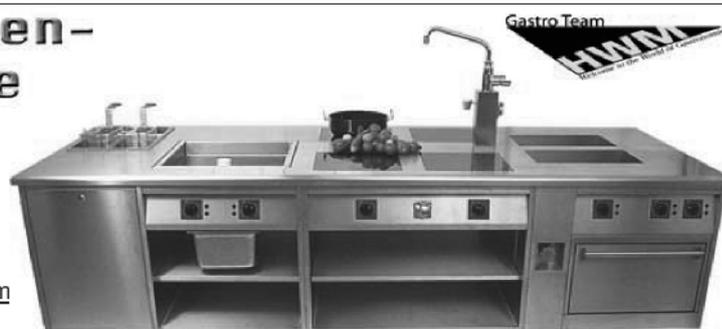
Die Gemeinde muss immer eine aktuelle Liste der Hunde führen, da es auch öfters zu behördlichen Nachfragen kommt.

Ein pflichtbewusster Hundebesitzer hat stets ein Kot-aufnahmesäckchen dabei, damit er die störende Hinterlassenschaft seines Hundes jederzeit aufnehmen kann, um sie dann an der nächsten Sammelstation zu entsorgen und nicht irgendwo liegenzulassen.

Wir bitten Sie, um weiteren Beschwerden entgegenzuwirken, aber auch der Verbesserung des Ortsbildes wegen und im Sinne einer guten Nachbarschaft, unsere Hundekotstationen zu benutzen.

Grossküchen-Systeme

Gastro-Team-HWM
W. Hermann GesmbH
Sonnenfeldstrasse 20
E-mail: w.hermann@vol.at
www.gastro-team-hwm.com



Maßgeschneiderte Herdanlagen mit neuester Induktionstechnologie " Eigener Produktion " höchstem Niveau und Qualitätsanspruch zeichnen die Firma Gastro - Team - HWM aus. Jedes Gerät wird nach Ihren individuellen Wünschen auf Maß geplant und ausgeführt. Besuchen Sie uns auf unserer Web-Seite und informieren sich über Induktionstechnik.

Sozialsprengel

Blutspendeaktion

Erneut großen Zuspruch fand die jährliche Blutspendeaktion des ÖRK-Blutspendendienstes am 27. Jänner in der Rheinblickhalle.

Wie der Blutspendendienst mitteilt, wurden in diesem Jahr 96 Vollblutkonserven abgenommen.

Mit diesem herausragenden Ergebnis wurde durch die Gaißauerinnen und Gaißauer wieder ein sehr wertvoller Beitrag geleistet, um Leben zu retten!

Der Blutspendendienst und die Gemeinde richten ein sehr herzliches Dankeschön an alle Spenderinnen und Spender sowie an den Kneipp-Aktiv-Club Gaißau für die tolle Nachbetreuung der Blutspender!

Neue Mitarbeiterin im Sozialsprengel Rheindelta

Seit Oktober 2019 hat der Sozialsprengel Rheindelta mit Regina Stadler eine neue Mitarbeiterin. Als ausgebildete Krankenschwester und Case Managerin steht die Feldkircherin den Bürgern der Rheindelta-Gemeinden in sozialen Anliegen vielseitiger Art mit Rat und Tat zur Seite.



Roberto's
[Pizzeria - Cafe]

ROBERTO'S PIZZERIA EISCAFÈ
RHEINSTRASSE 3 | A - 6974 GAIßAU

DIENSTAG BIS SONNTAG
VON 10:00 UHR - 21:00 UHR
MONTAG RUHETAG

www.robertos.at

Bericht der Feuerwehr

Jahreshauptversammlung 2020:

Am 14.02. fand unsere 88. Jahreshauptversammlung im Feuerwehrgerätehaus statt. Zu Gast bei uns im Hause waren Bürgermeister Reinhold Eberle und Abschnittsfeuerwehrkommandant Armin Schneider. Auch dieses Jahr gab es erfreuliche Themen: So wurden Ingo Gaube zum Feuerwehrmann und Paulus Van Vuuren zum Oberfeuerwehrmann befördert und Roland Eder, Klaus Nagel und Ewald Vonach wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt. Ein großes Lob dürfen wir unserem Kantinesteam zusprechen, das uns auch dieses Jahr wieder kulinarisch verwöhnt hat.

Spendenübergabe Friedenslichtaktion:

Auch in diesem Jahr konnten wir durch die Unterstützung unserer Feuerwehrjugend das Friedenslicht an zahlreiche Haushalte im Dorf bringen. Dank der Großzügigkeit der Gaißauer Bevölkerung wurden jeweils 400 Euro an den Sozialfonds der Gemeinde Gaißau und an den Verein Sonnenblume übergeben. Wir danken der Bevölkerung für die Unterstützung und freuen uns bereits auf die nächste Friedenslichtaktion mit unserer Feuerwehrjugend.



Hinweis – Gefahren in der „Grillsaison“:

Kaum klettern die Temperaturen am Thermometer, beginnt wieder die Grillsaison. Doch Fehler beim Anzünden oder beim Betreiben des Grills können sich „brandheiß“ oder sogar lebensgefährlich auswirken. Deshalb sollten die folgenden Ausführungen beachtet werden:

- Sicherheitsabstand zu brennbaren Materialien halten. Den Grill nicht neben Gartenmöbeln, Holzwänden oder trockenen Gartenabfällen wie z. B. Laub aufstellen.
- Geeigneten Grillplatz suchen. Den Grill nicht im Wald, im Zelt, in einer Gartenlaube, auf Holzfußböden oder Balkon aufstellen. Windrichtung beachten (Funkenflug, Rauchentwicklung).

- Niemals Benzin, Spiritus, Petroleum oder andere leicht brennbare Flüssigkeiten zum Anzünden des Grills verwenden oder in die Glut schütten. Die explosionsartige Stichflammenbildung kann enorme Ausmaße annehmen und schwerste Verbrennungen verursachen. Werden brennbare Flüssigkeiten aus einer Flasche in den Grill gespritzt, besteht besondere Gefahr. Bei den häufig vorkommenden Rückzündungen wird dann auch noch der Flascheninhalt explosionsartig entzündet.
- Den Grill nie unbeaufsichtigt lassen. Besondere Vorsicht ist bei starkem Wind oder beispielsweise hermtollenden Hunden erforderlich. Ansonsten kann sich ein noch so kleines Grillfeuer schnell ausweiten und die Glut danebenstehende Personen treffen.
- Restglut und Asche erst nach völligem Erkalten entsorgen. So manche Mülltonne und mancher Komposthaufen ist schon in Flammen aufgegangen, weil dies nicht beachtet wurde.

Wir suchen dich!

Natürlich sind wir immer auf der Suche nach interessierten Männern und Frauen ab dem 16. Lebensjahr, welche sich der Freiwilligen Feuerwehr anschließen wollen. Bei Interesse könnt ihr jederzeit am Montag ab 19:30 Uhr zu einer unserer Proben und Schulungen vorbeikommen, oder meldet euch einfach bei einem Mitglied der Feuerwehr. Wir freuen uns bereits jetzt euch kennenzulernen.

Informationen zum Coronavirus

Zwei Kameraden unserer Feuerwehr unterstützten vom 25.03. zum 26.03., auf Ersuchen von Landesrat Gantner, die Kontrollen von Einreisen am Zollamt Höchst.

Leider musste auch das diesjährige Preisjassen abgesagt werden – wir freuen uns aber bereits auf euren Besuch im nächsten Jahr. Ebenso konnte die Altmaterialsammlung nicht durchgeführt werden. Die nächste Altmaterialsammlung findet am Samstag den 03. Oktober 2020 statt.

Nach der langen Pause durch die aktuelle Situation beginnen wir unsere Probenaktivitäten wieder mit dem 18.05.2020.

Corona – Lockdown in unserer Gemeinde

Auch in Gaißau waren die Auswirkungen aufgrund der Corona-Pandemie deutlich spürbar. Leere Plätze prägten das Bild der Gemeinde.

Das Kinderhaus und die Volksschule wurden auf Minimalbetrieb heruntergefahren. Sowohl die Benutzung des Spielplatzes, als auch das Betreten der Hafenanlagen und Slipanlagen waren verboten.

Das Gemeindeamt wurde zwei Monate für den direkten Parteienverkehr geschlossen. Auch die Gastronomiebetriebe mussten geschlossen bleiben.

Aufgrund der Grenzschließungen spürte unser ADEG-Markt Weiß mit seinem Team die Coronakrise deutlich. Trotzdem wurde die Lebensmittelnaheversorgung weiterhin sichergestellt. Wie wichtig eine örtliche Nahversorgung ist, war in diesen Wochen erst so richtig spürbar.

Der Postpartner konnte ebenfalls in gewohnter Form seinen Betrieb weiterführen.

Wir danken Euch, liebe Gaißauerinnen und liebe Gaißauer, für Eure vorbildliche Solidarität, Disziplin und für Euer Durchhaltevermögen. Dank Euch haben wir die Coronakrise in unserer Gemeinde bisher vorbildlich gemeistert!





Argentinisches
Patagonia
 STEAKHAUS

Gustavo J. Cerdeyra
 Rheinstraße 97 • A-6974 Gaißau
 Telefon +43 (0) 5578/71554 · www.patagonia.at

Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag
17:30 – 22:30 Uhr

Sonn- und Feiertag
11:30 – 14:30 und 17:30 – 22:30 Uhr

Dienstag Ruhetag

Wasserverband Rheindelta

Austausch von zwei Pumpendruckleitungen beim Schöpfwerk in Fußach

Im Rahmen der Erneuerung der maschinellen Ausrüstung, wie der Pumpen und Steuerungen, hat sich gezeigt, dass die im Polderdamm verlegten Stahl-Druckleitungen sich in einem sehr schlechten Erhaltungszustand befinden und erneuert werden müssen. Nach einer TV-Inspektion wurden an den Druckleitungen Schäden wie starke Deformationen, Rissbildungen und massive Korrosionserscheinungen festgestellt.

Die Arbeiten wurden Mitte Jänner 2020 gestartet.



Die TV-Befahrung zeigt Deformationen, Rissbildungen und Korrosion an den Druckrohren...

Einbau der Schottelemente (Dammtafeln) beim Auslaufbauwerk

Um das Seewasser aus der Baugrube fernzuhalten mussten zwei Schottelemente bei den Auslaufbauwerken eingebaut werden. Ebenso wurden zwei Brunnen für die lokale Wasserhaltung installiert.



Um die alten Druckrohre gegen neue austauschen zu können, musste eine Dammöffnung und ein Aushub bis auf die bestehende Trasse durchgeführt werden. Das Öffnen und der Wiedereinbau (Schließung) des Damms wird geologisch und statisch begleitet.



Das Bild zeigt die fertige Baugrube mit den Schottelementen sowie die Druckrohranschlüsse, welche im Zuge der maschinellen Ausrüstung bereits erneuert wurden.

Anlieferung der neuen Druckrohre



Die Druckrohre wurden auf der bestehenden Höhe –Trasse eingebaut. Sie wurden in Edelstahl erstellt, sind um die 15 Meter lang und besitzen einen Durchmesser von 80 cm. Beim Auslaufbauwerk wurden die Rohre in die bestehenden Stahlbetonwände einbetoniert.



Die Rohre besitzen Flansche, welche in die Dichtschichten eingebettet werden. Beim Schließen des Damms sind beim Wiederaufbau entsprechende Überlappungen der Dichtschichten zum bestehenden Damm erforderlich. Um das Ausmaß eventuell eintretender Setzungen der Druckrohre festzustellen, wurden Messpegel eingebaut. Setzungsmessungen werden dann in entsprechenden Zeitfenstern durchgeführt.

Ende Februar 2020 konnten die Arbeiten abgeschlossen werden.

Pflegeaktion Weiden - Naturschutzverein

Heuer im Winter wurden wieder die Weiden zurückgeschnitten oder auf Kopf gesetzt. Die Kopfweiden, im Dialekt auch Felben oder Felba genannt, sind charakteristisch für das Rheindelta. Wenn man diese nicht pflegt und sie nicht von Zeit zu Zeit zurückgestutzt werden, drohen sie auseinanderzufallen. In den letzten Jahren haben wir schon einige große Weiden entlang der Rheinstraße wieder eingekürzt. Im heurigen Winter wurden nun die Weiden am Rheinspitz, an dem sogenannten Schilfweg, zurückgeschnitten. Die größte Weide hatte einen Stammumfang von zwölf Metern. Auf diesen Weiden wachsen dann sogar andere Bäume, wie Eschen oder Birken. Diese werden gerne von Kindern als natürliches Kletterspielzeug verwendet.

An den Gaißauer Teichen im Oberdorf mussten zahlreiche Weiden zurückgeschnitten werden. Die Bäume sind in diesem Bereich immer wieder überflutet und viele von ihnen waren schon so großflächig abgestorben, sodass aus Sicherheitsgründen hier eine Maßnahme notwendig war. Der beliebte Spazierweg zwischen den ehemaligen Baggerlöchern und dem Alten Rhein ist somit wieder sicher begehbar.



- Wohnhäuser
- Dachstühle
- Carports

Bibliothek Gaißau

„Felix Frosch!“

Das Team der Bibliothek lud am 17. Februar 2020 alle Kinder des Kindergartens in die Bibliothek ein. Grund dafür war der schon bereits zweite Besuch von Martina Koler, eine Lese- und Sprachtherapeutin aus Bozen. Auch in diesem Jahr erzählte Frau Koler den Kindern eine spannende Geschichte. Mit ihren selbstgemachten Requisiten und verschiedenen Gegenständen, passend zum Bilderbuch, verzauberte Martina Koler für eine Stunde die Kinder in die Welt von „Felix Frosch“. Die Kinder hatten großen Spaß und waren mit Begeisterung dabei!



Seniorenkränzle

Alle Jahre wieder ... am Rosenmontag luden die Pfarre und die Gemeinde alle „60+“ Bürgerinnen und Bürger zum Seniorenkränzle in die Rheinblickhalle ein. Unter den zahlreichen Gästen herrschte die allerbeste Stimmung, und bei gekonnt stimmungsvoller Musik von Rudi und Schlumpf war auch die Tanzfläche immer gut besetzt. Neben tollen Auftritten der Teeniegarde, unter der Leitung von Sandra Weinhandl, mit ihren Showtänzen und dem Gardemarsch, entzückten die Kleinen der Kindergarde ganz besonders. Trotz der erkrankten Prinzessin Manuela erfreute Faschingsprinz Alexander der Erste von Hostede mit seinem Lakaien Christoph das Publikum mit seinem Besuch. Dank des Engagements von Entertainer Heinz Wendel konnten auch heuer wieder als Höhepunkt zwei ganz besondere Künstler engagiert werden: Die Seilakrobatin Bianca Capri schwang sich in luftige Höhen und zeigte ein Akrobatikprogramm der Sonderklasse, bei dem so manchem das Herz fast stehen blieb. Auch Sammy Comedy brachte das Publikum mit seinen besonderen Verkleidungen und musikalischen Comedy-Einlagen so zum Lachen, dass kein Auge trocken blieb. Zum Schluss holte er noch jemanden aus dem Publikum zu sich auf die Bühne, keinen geringeren als unseren Pfarrer Willi. Willi wurde als Frau verkleidet, mit viel Glitter geschminkt und in eine Playback Show einbezogen, was wiederum viele herzhafte Lacher mit sich brachte. Sammy Comedy war so begeistert von unserem Pfarrer, dass er ihn gleich mitnehmen wollte. Zum Abschluss trugen auch Reinhard Brunner und Jonny Tuppen aus Höchst mit Witzen über das Männer- und Frauenbild der heutigen Zeit zur Unterhaltung bei. Besonders unter den Frauen wurde über die unglaublich hohen, knallroten High Heels diskutiert, und man konnte kaum glauben, dass ein Mann darauf laufen kann. Die Pfarre und die Gemeinde bedanken sich sehr herzlich bei allen, die durch ihre Mithilfe zum guten Gelingen beigetragen haben. Ein ganz besonderer Dank gilt den Mitgliedern des „Seniorenkränzleteams“, ohne deren ehrenamtlichen Einsatz wäre die Organisation und Durchführung eines solchen Events nur schwer möglich.



Turbulente Faschingsaison 2020

Faschings-Frühshoppen

Die Faschingszunft Gaißau veranstaltete am 02. Februar 2020 den bereits 3. Faschings-Frühshoppen in der Rheinblickhalle. Unsere Freunde des Musikvereins Gaißau eröffneten am Vormittag unser bestes besuchtes Event.

Mehrere Vertreter des VVF (Verein Vorarlberger Faschnatzünfte und -gilden) beehrten uns nicht zuletzt deshalb, um Claudia Vonach und Arno Sohm den Verdienstorden in Silber überreichen zu können. Der Gaißauer Faschingszunft-Präsident Albin Katz wurde vom VVF mit dem großen Verdienstorden in Gold ausgezeichnet. Die Faschingszunft Gaißau gratuliert den neuen Ordensträgern aufs Herzlichste!

Die gesamte Bevölkerung war außerdem eingeladen, gemeinsam mit uns Gäste aus dem In- und Ausland zu begrüßen, welche uns mit Prinzenpaaren, Schalmeyen und Garden erfreuten.

Das Bergler Duo spielte während der Auftrittspausen auf und sorgte für ausgelassene Stimmung bis in den späten Nachmittag.

Kinderfasching

Auch der alljährliche Kinderfasching am Faschingsamstag bewies sich als ein richtiges „Highlight“.

Für alle Gaißauer Kinder bis 16 Jahre spendierte die Gemeinde einen Bon für Wurst und Brot und eine Limonade. Vielen Dank dafür an die Gemeinde Gaißau! Selbstverständlich waren zu diesem Nachmittag auch alle Erwachsenen mit und ohne Verkleidung ganz herzlich eingeladen. Neben den bewährten Kinderspielen samt Preisverteilung erwartete die Besucher ein tolles Showprogramm mit der GaJuKa vom Musikverein Gaißau, der Faschnatzunft Höchst und den lustigen Figuren vom „Luftballon-Mann“.





Landesgardegala

Die Verlängerung des Faschings wird bereits seit Jahren traditionell mit der Landesgardegala am ersten Samstag nach dem Funkenwochenende gefeiert. Zum Abschluss unseres 40-jährigen Jubiläums gastierte die „Gala“ erstmalig bei der Faschingszunft Gaißau, obwohl die ortsansässige Zunft keine eigene Garde besitzt. Mehr als 500 Besucher jubelten den 19 vertretenen Garden mit ca. 280 Akteurinnen und Akteuren zu. Das rund 4-stündige Programm wurde moderiert von Landeselferrat Christoph Huber und Claudia Vonach und zeigte einmal mehr, dass Kulturbrauchtum in unserem Land großgeschrieben wird. Eine breite Vielfalt von Kinder-, Teeny- und Damengarden des Landesverbandes sorgten neben einer

Männergarde für bunte Unterhaltung mit Märschen und Showtänzen. Während der Pause spielten der Schalmeezug Höchst und die „Auferstandenen“ zur Freude der Besucher für uns auf. Für das große Finale wurden alle Beteiligten zu einem Abschlussbild auf die Bühne geladen. Die scheidende Landesgardeleiterin Conny Bayer und der VVF-Präsident Michel Stocklasa gratulierten ebenso mit seinen anwesenden VVF Kolleginnen und Kollegen Barbara Lässer (Chefin des Protokolls), Schatzmeisterin Angelika Egger, Landeselferräten Christoph Huber und Richard Witting, Faschnaträten Hans Baschnegger und Manfred Schnetzer sowie den anwesenden Vertreterinnen des Schweizer Faschnachtsverbandes HEFARI Nadja Hatheyer und Stefanie Buschor für die gelungene Veranstaltung und dankte dem Ausrichter, der Faschingszunft Gaißau unter Präsident Albin Katz, mit einem kräftigen „Zigg Zigg Ziegenau!“.



Siegfried Fessler
Erdbewegung + Kabelbau



A-6974 Gaißau – Hofackerstraße 31
Telefon 0 55 78/712 01 – Auto-Tel. 06 64/451 43 87

Bericht Funkenzunft

80er Party

Am 21.02.2020 war es wieder soweit. In unserer toll geschmückten Festhalle am Funkenplatz feierten wir gemeinsam mit euch die mittlerweile dritte Auflage der 80er Party. Die Stimmung war von der ersten Minute an hervorragend und so stand einer tollen Partynacht im 80er Look nichts mehr im Weg. Nahezu alle Partygäste kamen im Stil der 80er Jahre und so rockten wir gemeinsam den Abend zu Ohrwürmern von ABBA, QUEEN, David Bowie, Michael Jackson, Culture Club, Madonna, Cindy Lauper, OMD, Depeche Mode, ... und vielen mehr. Bis in die Morgenstunden blieb kein Tanzbein ruhig, keine Kehle trocken und kein Musikwunsch unerfüllt. Wir freuen uns heute schon auf eine neue Ausgabe der 80er Jahre Party im Jahr 2021.

Hexa -Znüene

Die zweite Ausgabe des legendären Hexa-Znüene war ebenfalls ein toller Erfolg. Bereits frühmorgens trafen die ersten Hexen auf ihren Besen in der Festhalle, die in Sachen Dekoration wohl alle Rekorde brach, ein. Bald war die Hexen-Festhalle bis zum letzten Platz gefüllt und der Besen-Parkplatz platzte aus allen Nähten. Das selbstorganisierte Hexen-Büffet war prall gefüllt und es fehlte kulinarisch an nichts, was sich ein Hexenherz wünschen könnte. Der Hexen-Znüene ging dann weit über einen normalen Frühschoppen hinaus bis in die Nachmittagsstunden, bis dann die letzten Hexen ihren Heimweg – selbstverständlich zu Fuß – antraten. Wir freuen uns auf eine Wiederholung im neuen Jahr.

Legendäre Funkenparty Funkensamstag

Jede Dimension sprengte die Funkenparty am Funkensamstag. Unsere bestens beheizte Festhalle platzte aus allen Nähten, die Stimmung war perfekt und so wurde auch bei diesem Fest bis in den Morgen hinein gefeiert und getanzt.



Funkensonntag

Mit einem genialen Frühschoppen begannen wir den Funkensonntag. Die musikalische Unterhaltung mit dem „Wälderklang“ war perfekt für unseren Frühschoppen und die kulinarischen Leckerbissen aus unserer Funkenküche, ergänzt um ein Küchenbüffet der Sonderklasse, sorgten für einen tollen, lustigen und ausgelassenen Sonntagvormittag, der sich dann bis in den späten Nachmittag hinzog.

Um 16:00 Uhr dann ein weiterer Höhepunkt des Wochenendes. Bei schönstem Wetter baute der Funkennachwuchs aus Gaißau einen wunderschönen Kinderfunken auf. Unter den fachkundigen Augen einiger weniger Altfunker wurde der Kinderfunken fachgerecht aufgebaut und für den Abend vorbereitet. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei den zahlreichen Kindern, die hervorragende Arbeit geleistet haben.

Um 19:15 Uhr fand unter musikalischer Begleitung durch den Musikverein Gaißau der traditionelle Fackelumzug durch Gaißau statt, der begleitet durch einige Böllerschüsse ein wahrer Augenschmaus war. Hoch erhobenen Hauptes zündeten wir dann den Funken 2020, der nahezu perfekt abbrannte. Mit einem kräftigen Knall verabschiedete sich der Winter und die zahlreichen Besucher konnten unser Meisterwerk beim Abbrennen bewundern. Das Glück blieb uns hold, nachdem sich der angesagte Wintersturm gerade noch so viel Zeit gelassen hatte, dass der Funken ordentlich abbrennen konnte.

Die Funkenzunft Gaißau bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern, die den Funken 2020 ermöglicht haben. Wir bedanken uns auch bei den vielen Besuchern auf unseren Veranstaltungen und freuen uns auf die kommende Funkensaison.

Eure Funkenzunft grüßt mit einem kräftigen Funker Brrr!



Conexia Elternberatung

connexia Elternberatung: täglich für Sie erreichbar

Auch die connexia Elternberatungsstellen müssen derzeit aufgrund der Corona-Krise für persönliche Kontakte geschlossen bleiben. Um diese wichtige Versorgungsleistung aufrechtzuerhalten, bieten die Elternberaterinnen der connexia verstärkt telefonische Beratung und Onlineberatung an. Auch persönliche Beratungen und Hausbesuche mit Termin sind dank der Schutzausrüstung bei Bedarf möglich. Damit sind junge Eltern auch in dieser herausfordernden Zeit bei Fragen und Unsicherheiten gut begleitet.

Unsicherheiten beim Stillen, Fragen zur Entwicklung, zur Ernährung oder zum Schlaf: All das sind wichtige Themen für junge Eltern. Damit die frischgebackenen Eltern auch jetzt die bestmögliche Unterstützung und Beratung bekommen, sind die diplomierten Pflegefachkräfte und Hebammen mit den aktuellen Angeboten während der üblichen Öffnungszeiten erreichbar. „Gerade jetzt ist es besonders wichtig, dass Eltern eine kompetente Ansprechperson für ihre Fragen rund um die Entwicklung ihres Kindes haben“, so die Leiterin der connexia Elternberatung Sarah Nagel.



Unter normalen Umständen finden monatlich über 1.300 persönliche Gespräche in den connexia Elternberatungsstellen und bei Hausbesuchen statt, viele Eltern kommen mehrmals oder regelmäßig in die Beratungsstelle ihrer Gemeinde. Im vergangenen Jahr nahmen 4.400 Eltern insgesamt knapp 16.000 persönliche Beratungen in den 80 Elternberatungsstellen im ganzen Land in Anspruch. Weiters führten die Elternberaterinnen über 1.000 Telefonberatungen durch.

Die sozialen Einschränkungen aufgrund der Corona Pandemie haben vor allem auch das Leben von Eltern mit kleinen Kindern drastisch verändert. Es stellen sich neue Fragen, es entstehen neue Unsicherheiten und Entlastungsangebote innerhalb der Familie fallen weg. Zusätzlich können existenzielle Ängste Familien und deren Kinder enorm belasten. Dann ist es wichtig, Unterstützungsangebote anzunehmen.

Alle Telefonnummern der Elternberaterinnen in Ihrer Nähe finden Sie auf der Website **www.eltern.care**



Rund ums Dorf, Veranstaltungen, Vereine

Aus dem Meldeamt

Wir sagen ein herzliches „Hoi“ unseren neu zugezogenen Mitbürgern:

Bitschnau Florian und Schmid Nadine	Ofenstraße 62 Top 3
Schwärzler Michael und Anna Christine mit Maximilian und Simon	Im Feld 14b
Horvat Kristjan und Monika mit Sandro	Rheinstraße 55d
Mustafa Özaltun	Rheinstraße 56d
Joao Laborde und Kelly Tatiany	Teilstraße 34
Katharina Ilg	Teilstraße 50/1
Gurschler Patrik und Bianca mit Ayana und Yuna	Teilstraße 17
Hohlbrugger Peter und Julia mit Lilly-Marie und Paul	Rheinstraße 56c
Taschner Karlheinz mit Matteo und Nerea	Rheinstraße 56a

Das Licht der Welt erblickt hat:

Jannik und Noah Meusburger	Ofenstraße 28
Maximilian Paul Wampl	Fingstraße 36
Theodor Linder	St. Othmarweg 2
Juno Amaro Nestelbacher	Ofenstraße 9a
Henry Louis Zechner	Hofackerstraße 9a
Emma Bantel	Riedgasse 16
Leon Jodok Bösch	Im Feld 25
Amaia Mariel Widmer	Im Wiesle 2 / Top 1
Livia Nagel	Rheinstraße 21

Lockerungsplan der Corona-Maßnahmen

29. Mai Tourismusbetrieb wird hochgefahren
- Beherbergungsbetriebe werden geöffnet
 - Tourismusbetriebe und Sehenswürdigkeiten werden geöffnet
 - Freibäder werden geöffnet
 - Seilbahnanlagen werden geöffnet
 - Vorarlberger Ausflugsschiffe starten in die Saison
 - Fitnessstudios werden geöffnet
02. Juni Unterricht an Schulen wird erweitert
- Aufnahme des Schulbetriebs für die 9. bis 11. bzw. 12. Schulstufe
 - Kinderbetreuungseinrichtungen fahren wieder hoch
15. Juni Grenzöffnung
- Sofern die Entwicklung des Infektionsgeschehens dies zulässt, sollen alle Corona-bedingten Binnengrenzkontrollen am 15. Juni beendet werden.

Vereinskontakte

Musikverein Gaißau

Christoph Lutz, Ankerweg 9
6972 Fußbach,
E-Mail: vorstand@mvgaissau.at
www.mvgaissau.at

Funkenzunft Gaißau

Marco Gayde, Oberdorfstr. 46
6974 Gaißau, Tel. 0664 4625463
E-Mail: mgayde@oct-tuning.com
Web: www.funkenzunft-gaissau.at

Faschingszunft Gaißau

Albin Katz, Sonnenfeldstr. 29
6974 Gaißau, Telefon 05578 71346
E-Mail: ziegenau@gmx.at
<http://fz-gaissau.jimdo.com>

Kneipp Aktiv Club, Gaißau

Obfrau: Roswitha Blum, Fingstr. 33,
6974 Gaißau, Tel. 0677 613 320 28
E-Mail: kneippaktiv.gaissau@gmx.at
Gymnastikgruppen für Erwachsene:
Montag um 19:30 – 20:30 Uhr und am
Mittwoch von 08:30 – 09:30 Uhr,
in der Rheinblickhalle

Kirchenchor Gaißau

Bernadette Bonetti, Wichnerstraße 25
6890 Lustenau, Telefon: 05577 86434

Gesangsverein Harmonie

Markus Bohle, Hornstraße 19
6974 Gaißau, Tel. 71189

UNION Tischtennis-Club Gaißau

Marco Blum, Landammannweg 4
6833 Weiler, Telefon 0664 4321656
Web: www.uttc-gaissau.at
E-Mail: info@uttc-gaissau.at

SV Gaißau

Darko Plahuta, Fingstraße 39
6974 Gaißau, Tel. 0664 696 61 29
Web: www.svgaissau.at

Pokerverein Gaißau

Mario Rutter, Im Wiesle 4
6974 Gaißau,
Tel. 0699 19756974
Web: www.pokerverein.at
E-Mail: info@pokerverein.at

Haushalt, Garten, rund ums Haus

Maggikraut/Liebstöckel



Liebstöckel ist ein robustes winterhartes Gewächs, das sehr schnell wächst und leicht zwei Meter hoch wird. Im Frühjahr treibt der Liebstöckel aus, ab Mai bis September können die Blätter geerntet werden. Da sich im Laufe des Sommers vermehrt Bitterstoffe in die Blätter einlagern ist die beste Erntezeit vor der Sommerblüte. Der Duft, den sie verbreitet, riecht nach Suppenwürze, oder wie viele auch sagen nach Maggi, was ihm auch den Namen einbrachte.

Die Blätter und Stängel lassen sich sehr gut trocknen und zu einem Liebstöckel - Würzsalz verarbeiten. Eine weitere Möglichkeit ist es eine Liebstöckel-Würzpaste herzustellen, um den Geschmack bis zur nächsten Erntezeit zu bewahren. Auch ist das Liebstöckel – Pesto sehr beliebt für Suppen, Soßen, Kartoffel- und Gemüsegratins, Salate, Fisch, Geflügel und Brotaufstriche.

Liebstöckel – Würzsalz:

Auf einen Bund Liebstöckel rechnet man einen EL Meersalz. Liebstöckel ernten, im Schatten aufhängen und gut trocknen lassen. Die getrockneten Blätter in der Hand zerkleinern und dann mit Meersalz zusammenschichten und in Schraubgläser füllen.

Liebstöckel – Würzpaste:

350g Liebstöckelblätter, 50g Salz: die frischen Blätter vorsichtig waschen und trockentupfen. Zusammen mit dem Salz im Mixer oder anderen handelsüblichen Geräten zerkleinern, bis sich das Salz aufgelöst hat und eine homogene Masse entstanden ist. Die Paste in Gläser abfüllen und kühl und dunkel stellen.

Liebstöckel – Würfel tiefgekühlt:

Liebstöckel waschen, trockentupfen, Blätter mit Stielen grob hacken, in einen Mixer geben oder mit dem Pürrierstab zerkleinern bis eine Masse entsteht, die einem Pesto gleicht. Diese Masse in kleine Behälter oder Eiswürfelbehälter abfüllen und in den Tiefkühler geben. Diese sind dann einzeln gut verwendbar.

Liebstöckel – Pesto: reicht für ca. 3 Gläser

150g Liebstöckel, 100g Pinienkerne, 250ml Olivenöl, 1 Knoblauchzehe, 1 Zitrone (Schalenabrieb), 100g Parmesan, 1TL Zucker und etwas Salz zum Abschmecken.

Blätter waschen, trockentupfen. Die Pinienkerne goldbraun rösten und alle Zutaten bis auf den Zitronenabrieb und das Salz mit einem Mixer zerkleinern, bis es die Festigkeit von einem Pesto hat. Dann das Pesto mit dem Zitronenabrieb mischen und mit Salz abschmecken. Das Pesto in heiß ausgespülte Gläser füllen und ca. 1cm unter den Rand füllen. Zuletzt wird das Pesto mit Öl abgedeckt, um das Pesto haltbar zu machen. Es wird im Kühlschrank aufbewahrt. Da das Pesto eine sehr feine zitronige Note hat, passt es hervorragend zu Fisch. Sollte euch das Pesto zu streng sein und hättet es lieber etwas milder, dann ersetzt einen Teil des Liebstöckels durch Petersilie – schmeckt auch sehr gut!!!!



Gutes Gelingen!!!!

Seite für die Jungen

Samenbomben selber herstellen – geht ganz einfach

Hast du schon einmal von Samenbomben gehört? Damit kannst du unsere Welt etwas bunter machen und gleichzeitig für die Bienen, Schmetterlinge und andere Insekten etwas Gutes tun. Für etwa 20 Samenbomben brauchst du:

- 200 g Tonerde, z.B. Heilerde aus der Drogerie oder Lehm
- 200 g Blumenerde
- 3 Päckchen verschiedener Blumensamen
- etwas Wasser
- Zeitungspapier
- 1 kleine und eine große Schüssel

Vermische zuerst die Blumensamen in der kleinen Schüssel miteinander.

Dann gibst du die Blumenerde in die große Schüssel.

Dabei entfernst du gröbere Reste von Wurzeln oder Ästchen. Anschließend gibst du die Tonerde und die Blumensamen dazu und vermischt alles gut miteinander.

Jetzt kannst du vorsichtig nach und nach Wasser dazu gießen. Pass aber auf, dass es nicht zu flüssig wird. Sollte es dir aber doch passieren, gib einfach etwas Blumenerde und Tonerde dazu. Knete die Mischung solange, bis ein gleichmäßiger Teig entsteht.

Nimm nun etwa ein walnussgroßes Stück Erde zwischen deine Hände und drücke sie mit den Fingern zu einer Kugel zusammen. Rolle die Kugeln nicht, weil die Samenbomben sonst gerne auseinander bröckeln.

Die Kugeln auf ein Zeitungspapier legen und trocknen lassen. Aber nicht an der Sonne! Damit die Samenbomben gleichmäßig trocknen, drehe sie alle paar Stunden ein wenig.

Nach etwa 2 Tagen sind deine Samenbomben bereit zum Auswerfen.

Wenn du auf Nummer sicher gehen willst, überdeckst du die Samenbomben mit etwas Erde.

Der beste Zeitpunkt ist übrigens nach einem Regen.

Hübsch verpackt auch ein tolles Geschenk!



Kontakte – Soziales

NOTRUFNUMMERN:

Feuerwehr 122 Polizei 133 Rettung 144 Ärztebereitschaft 141 Gesundheitsberatung 1450

PRAKTISCHE ÄRZTE

Betreuung vor Ort: Durch die Ärzte im Rheindelta

Ordination in Gaißau:

Gemeindearzt Dr. Rüdissler

Tel. 05578 / 726 60

Montag 15.30 - 16.00 Uhr in Gaißau

(Ordinationszeiten in Höchst:

Mo, Mi, Do, Fr: 09.00 - 12.00 Uhr

Mo, Mi 17.00 - 19.00 Uhr

Fr. 15.00 - 17.00 Uhr)

Wichtige Telefonnummern:

Polizei (Höchst) 059 133 81 27 Notruf 133

Gemeindeamt Gaißau 711 17-0

Pfarramt St. Othmar 714 00-0

Mobiler Hilfsdienst: (MOHI)

Leitung Claudia Katz

Telefon: 05578 / 713 46

oder Gemeindeamt 05578 / 71117-0

Sozialsprenkel Rheindelta

Geschäftsführung: Mag. Andrea Trappel-Pasi

Franz-Reiter-Straße 12, 6973 Höchst

Tel.: 05578/ 227 97

E-Mail: info@sozialsprenkel.rheindelta.at

Krankenpflegeverein:

Obmann: Werner Schneider

Franz-Reiter-Straße 12

6973 Höchst

Telefon: 05578 760 35

E-Mail: kpv.rheindelta@aon.at

Weltladen Gaißau

Elke Bohle

Tel.: 0664 / 270 68 05

Gottesdienste Pfarre St. Othmar:

Samstag: 19:00 Uhr Vorabendmesse jeweils in den geraden Wochen in der Klosterkapelle

Sonntag: 08:45 Uhr Messfeier
10:30 Uhr Wortgottesdienst in der Josefskapelle im Pflegeheim

Dienstag: 19:00 Messfeier

Donnerstag: 07:00 Uhr Morgenmesse in der Klosterk.

Freitag: 19:00 Uhr Messfeier in der Klosterk.

Nur am Herz Jesu Freitag (1. Fr. im Monat)

**Montag - Sonntag täglich um 15.30 Uhr
Rosenkranz im AH**

Bibliothek Gaißau

Tel.: 0650 2711624 www.gaissau.bvoe.at

E-mail: bib-gaissau@web-opac.at

Öffnungszeiten:

Dienstag 15:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch 09:00 - 11:30 Uhr

Donnerstag 16:00 - 19:00 Uhr

Freitag 09:00 - 11:30 Uhr

Elternverein Gaißau

Obfrau: Melanie Schneider

Oberdorfstraße 40

6974 Gaißau

Tel.: 0650 360 74 32 vs-gaissau@elternverein.at

Eltern - Kind - Turnen

Leitung: Stefanie Figueroa-Beise

Tel.: 0680 313 70 45

Mittwoch: 15:15 - 16:15 Uhr

In der Rheinblickhalle

Wir planen und begleiten Sie vom Gartentraum zur Wirklichkeit.

Wir gestalten ihren Garten neu.

Wir pflegen Ihren Rasen, Staudenbeete, Hecken, Sträucher und Bäume.



Wir planen, gestalten und pflegen was Sie gerne haben.

schneiders gartenwerkstatt, Seestraße 46, 6973 Höchst, Tel. 0650 55 52 464

www.schneiders-gartenwerkstatt.at info@schneiders-gartenwerkstatt.at

GREGOTSCH

SERVICE

GAS WASSER HEIZUNG

Gregotsch Paul, 6973 Höchst, Feldrain 2c
 Tel. 05578/731141 Fax. 05578/731143
 Mobil Tel. 0664/9759436
 E-mail: gregotsch.service@vol.at

Beratung-Planung
 Ausführung-Instandhaltung

von

- Gas u. Wasserleitungen
- Zentralheizungen
- Solaranlagen
- Badsanierungen

HOLZBAU - ZIMMEREI

UNSERE STÄRKEN SIND:

HOLZHÄUSER

DACHSTÜHLE

CARPORTS

LOHNABBUND



holztechnik schmidinger

holztechnik schmidinger gmbh · A-6974 Gaißau
 Tel: +43 650 9979974 · www.schmidinger.info

www.1a-installateur.at



Gas * Wasser * Wärme
 Installationen
Albin Katz
 Sonnenfeldstraße 29
 A - 6974 Gaißau
 Tel + Fax 05578 / 71346
 Mobil +43 664 / 1235501



ak@katz-installationen.at



FRISEUR

STRUWWELPETER

HAARSTUDIO EUGEN

TERMINE / ERINNERUNGEN 2020

Tag	Juni 2020			Juli 2020			August 2020		
	M	A	Veranstaltungen / Sonstiges	M	A	Veranstaltungen / Sonstiges	M	A	Veranstaltungen / Sonstiges
1	Mo	C	Pfingstmontag	Mi	C		Sa	C	
2	Di	B		Do	D		So	B	
3	Mi	C		Fr	C		Mo	A	
4	Do	D		Sa	D		Di	B	
5	Fr	C		So	D		Mi	B	
6	Sa	D		Mo	A		Do	D	
7	So	D		Di	B		Fr	C	
8	Mo	A		Mi	D		Sa	C	
9	Di	B		Do	D		So	C	
10	Mi	D	Grünmüll 15 bis 17 Uhr	Fr	C	Grünmüll 15 bis 17 Uhr	Mo	A	
11	Do	D	Fronleichnam	Sa	A		Di	B	
12	Fr	C		So	A		Mi	C	
13	Sa	A		Mo	A		Do	D	
14	So	A		Di	B		Fr	C	
15	Mo	A		Mi	A		Sa	D	Maria Himmelfahrt
16	Di	B		Do	D		So	D	
17	Mi	A		Fr	C		Mo	A	
18	Do	D		Sa	B		Di	B	
19	Fr	C		So	B		Mi	D	
20	Sa	B		Mo	A		Do	D	
21	So	B		Di	B		Fr	C	
22	Mo	A		Mi	B		Sa	A	
23	Di	B		Do	D		So	A	
24	Mi	B		Fr	C		Mo	A	
25	Do	D		Sa	C	Grünmüll 10 bis 12 Uhr	Di	B	
26	Fr	C		So	C		Mi	A	
27	Sa	C	Grünmüll 10 bis 12 Uhr	Mo	A		Do	D	
28	So	C		Di	B		Fr	C	
29	Mo	A		Mi	C		Sa	B	
30	Di	B		Do	D		So	B	
31				Fr	C		Mo	A	

A= Apotheken Nachtdienst / Sonntagsdienst

A Engel Apotheke, Lustenau, Grindelstr. 17, Tel. 05577/88080

B Rhein Apotheke, Höchst, Kirchplatz 4, Tel. 75391

C Rheintal Apotheke, Lustenau, Hofsteigstr. 1, Tel. 05577/83344

D Braun Apotheke, Lustenau, Mar.-Theresienstr. 13, Tel. 05577/82021

- Sonn- u. Feiertage
- Rest- und Biomüll
- Plastik- und Biomüll
- GRÜNMÜLL Deponie

Vollmond

Neumond



BOOTE WASSERN und BRENNHOLZ EINLAGERN:
BEI ÜBERGEHENDEM MOND, IM HÖRNLEZEICHEN!
Also bei Widder, Stier u. Steinbock.

ASZ Königswiesen Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 7:00 - 11:45, 13:00 - 16:45 Uhr
Sa. 8:30 - 11:45

Impressum:

Erscheinungsort: Gaißau, erscheint 4 mal jährlich **Für den Inhalt verantwortlich:** Gemeinde Gaißau **Herausgeber und Medieninhaber:** Gemeinde Gaißau

Fotos: Gemeinde- Archiv, Vereine, private Sammlung **Layout und Druck:** Linework / Günter Hofer Lustenau **Kontakt:** E-Mail: dergaissauer@gaissau.at